



*Wir wünschen allen Kunden
ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute zum neuen Jahr!*

Terminverschiebungen zum Jahreswechsel

Schauen Sie hinsichtlich Ihrer Abfuhrtermine vor und nach den Feiertagen am besten in Ihren Abfuhrkalender. Dort sind alle Terminverschiebungen bereits berücksichtigt. Oder Sie rufen Ihre „persönlichen“ Abfuhrtermine übers Internet ab: Klicken Sie sich unter www.asf-online.de/Abfuhrkalender ganz einfach zu „Ihrem“ Plan durch!

QR Code zu
Ihrem Abfuhr-
kalender



Und noch etwas:

Am 24. und 31. Dezember 2014 ist die ASF-Geschäftsstelle geschlossen. Die ASF-Recyclinghöfe bleiben ebenfalls an diesen Tagen und zusätzlich am Samstag, 27. Dezember geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Deutliche Preissenkungen ab 2015

Abfallgebühren auf Talfahrt

Gute Nachrichten für alle Schleswig-Flensburger: Im kommenden Jahr werden die Abfallgebühren über alle Behältergrößen und -arten spürbar sinken. **So liegt die Leistungsgebühr für die Restabfalltonne zwischen 13 und 15 Prozent niedriger als im letzten Jahr; zusammen mit der Grundgebühr ergibt sich daraus eine Ersparnis zwischen 4 und 11 Prozent.**

Auch die Gewerbekunden dürfen sich freuen: Ihre Kosten bewegen sich bei den Leistungsentgelten sogar um 20 Prozent unter denen

von 2014. Das erfolgreiche wirtschaftliche Arbeiten der ASF macht sich also auf breiter Ebene bezahlt.

Biotonne zusätzlich so günstig wie nie

Zusätzlich wird auch die Gebühr für die Biotonne im kommenden Jahr sage und schreibe **bis zu 44 Prozent** gesenkt. So wird die Regel-Biotonne ab dem 1. Januar 2015 im Handumdrehen zur Komforttonne. Blättern Sie um! Auf den **Seiten 2 und 3** finden Sie alles, was Sie über die Regel-Biotonne wissen müssen.

**Abfallwirtschaft
Schleswig-Flensburg**



Lollfuß 67 · 24837 Schleswig

**Ihre schnelle Verbindung
zur ASF-Kundenberatung**

☎ (0 46 21) 85 72 22

☎ (0 46 21) 85 72-20

www.asf-online.de

service@asf-online.de



Zu wertvoll für den Restmüll
Die Regel-Biotonne kommt!
Seiten 2 und 3



Abfallgebühren 2015
Aktuelle Preisliste
Seite 4



ASF-Aufsichtsratsvorsitzender
Momme Thiesen 365 Tage im Amt
Seite 5



Mithilfe erwünscht!
Tipps für die Müllabfuhr im Winter
Seite 7



*Wir wünschen allen Kunden
ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute zum neuen Jahr!*

Deutliche Preissenkungen ab 2015

Abfallgebühren auf Talfahrt

Gute Nachrichten für alle Schleswig-Flensburger: Im kommenden Jahr werden die Abfallgebühren über alle Behältergrößen und -arten spürbar sinken. **So liegt die Leistungsgebühr für die Restabfalltonne zwischen 13 und 15 Prozent niedriger als im letzten Jahr; zusammen mit der Grundgebühr ergibt sich daraus eine Ersparnis zwischen 4 und 11 Prozent.**

Auch die Gewerbekunden dürfen sich freuen: Ihre Kosten bewegen sich bei den Leistungsentgelten sogar um 20 Prozent unter denen

von 2014. Das erfolgreiche wirtschaftliche Arbeiten der ASF macht sich also auf breiter Ebene bezahlt.

Biotonne zusätzlich so günstig wie nie

Zusätzlich wird auch die Gebühr für die Biotonne im kommenden Jahr sage und schreibe **bis zu 44 Prozent** gesenkt. So wird die Regel-Biotonne ab dem 1. Januar 2015 im Handumdrehen zur Komforttonne. Blättern Sie um! Auf den **Seiten 2 und 3** finden Sie alles, was Sie über die Regel-Biotonne wissen müssen.

Terminverschiebungen zum Jahreswechsel

Schauen Sie hinsichtlich Ihrer Abfuhrtermine vor und nach den Feiertagen am besten in Ihren Abfuhrkalender. Dort sind alle Terminverschiebungen bereits berücksichtigt. Oder Sie rufen Ihre „persönlichen“ Abfuhrtermine übers Internet ab: Klicken Sie sich unter www.asf-online.de/Abfuhrkalender ganz einfach zu „Ihrem“ Plan durch!

QR Code zu
Ihrem Abfuhr-
kalender



Und noch etwas:

Am 24. und 31. Dezember 2014 ist die ASF-Geschäftsstelle geschlossen. Die ASF-Recyclinghöfe bleiben ebenfalls an diesen Tagen und zusätzlich am Samstag, 27. Dezember geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

**Abfallwirtschaft
Schleswig-Flensburg**



Lollfuß 67 · 24837 Schleswig

**Ihre schnelle Verbindung
zur ASF-Kundenberatung**

☎ (0 46 21) 85 72 22

☎ (0 46 21) 85 72-20

www.asf-online.de

service@asf-online.de



Zu wertvoll für den Restmüll
Die Regel-Biotonne kommt!
[Seiten 2 und 3](#)



Abfallgebühren 2015
Aktuelle Preisliste
[Seite 4](#)



ASF-Aufsichtsratsvorsitzender
Momme Thiesen 365 Tage im Amt
[Seite 5](#)



Mithilfe erwünscht!
Tipps für die Müllabfuhr im Winter
[Seite 7](#)



Trennen, sparen und Klima schützen

Die Regel-Biotonne kommt

Ab dem 01.01.2015 sind organische Abfälle aus Haus und Garten grundsätzlich getrennt von anderen Abfällen zu erfassen. Das schreiben die EU-Abfallrahmenrichtlinie und das Kreislaufwirtschaftsgesetz so vor. Die Abfallwirtschaft Schleswig-Flensburg (ASF) wird deshalb ab Januar 2015 nach und nach Biotonnen an all jene Haushalte ausliefern, die bislang noch keine haben. Ausnahmen von dieser Regel sind dann nur noch sehr eingeschränkt möglich.

Getrennt sammeln – doppelt gewinnen

Warum? Ganz einfach: Organische Abfälle aus Küche und Garten sind ein wertvoller Rohstoff, aus dem Strom, Wärme und Kompost entstehen. Derzeit

finden sich noch bis zu 50 Prozent Bioabfall in den Restmülltonnen, wo er aber rein gar nichts zu suchen hat. Zum Schutz von Umwelt und Klima ist er dort unwiederbringlich verloren und verursacht zudem unnötig hohe

Entsorgungskosten, denn die Preise für die Entsorgung der Restabfälle liegen deutlich über denen für Bioabfälle. Bio getrennt sammeln heißt also: Klima und Umwelt schützen und gleichzeitig Entsorgungskosten sparen.

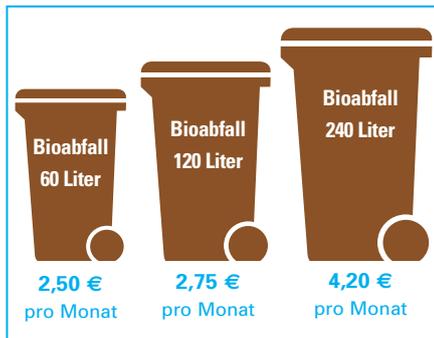
Natürlich kostet die Biotonne Geld – klar. Aber durch die Gebührensenkungen sowohl bei der Restmüll- als auch bei der Biotonne sparen Sie im nächsten Jahr richtig. Und auch bei der zusätzlichen Nutzung einer Biotonne sind die Mehrkosten nicht der Rede wert. Dazu zwei Beispiele:

Gebühren 2014		Gebühren 2015		2014		2015	
							
Restabfall 120 Liter	Bioabfall 120 Liter	Restabfall 120 Liter	Bioabfall 120 Liter	Restabfall 120 Liter	Restabfall 120 Liter	Bioabfall 120 Liter	
Leerung 14-täglich	Leerung 14-täglich	Leerung 14-täglich	Leerung 14-täglich	Leerung 14-täglich	Leerung 14-täglich	Leerung 14-täglich	
2,80 € Grundgebühr + 14,89 € Leistungsgebühr + 4,75 € Biotonne 22,44 € /Monat		3,05 € Grundgebühr + 12,69 € Leistungsgebühr + 2,75 € Biotonne 18,49 € /Monat		2,80 € Grundgebühr + 14,89 € Leistungsgebühr 17,69 € /Monat		3,05 € Grundgebühr + 12,69 € Leistungsgebühr + 2,75 € Biotonne 18,49 € /Monat	
▶ Ersparnis: 3,95 € /Monat				▶ Mehrkosten: 0,80 € /Monat			



Die Biotonne: Im nächsten Jahr unschlagbar günstig

Im neuen Jahr wird die Gebühr für die Biotonne sage und schreibe teilweise **über 40 Prozent gesenkt**.



Was genau gehört alles in die Biotonne?

In die Biotonne können Sie alle organischen Abfälle geben oder – allgemein formuliert: Alles, was verrotten kann. Neben Obst-, Gemüse- und Eierschalen, rohen Fleischresten (die bei der Zubereitung der Speisen anfallen), Kaffeefiltern und Teebeuteln, Essensresten, Speiseölen und -fetten und verdorbenen Lebensmitteln gehören natürlich auch Schnitt- und Topfblumen sowie alle pflanzlichen Gartenabfälle in die Biotonne.

Organische Abfälle auf keinen Fall in die Restmülltonne

Seien wir mal ehrlich. Wer mag Speisereste, verdorbene Lebensmittel, Knochen und Gräten, die Ratten und sonstiges Ungeziefer anlocken können, gern auf dem Komposthaufen? Auch Unkräuter,

schwer zersetzbares Laub oder gesundheitsgefährdende Pflanzen wie Jakobskreuzkraut oder Riesenbärenklau machen auf dem eigenen Kompost nur Probleme. Mit der Biotonne haben Sie es da weitaus bequemer: Deckel auf und gut. Insofern ist die Biotonne auch für Selbstkopostierer die ideale Ergänzung.

Alle anderen organischen Abfälle im eigenen Garten selbst zu kompostieren, ist auch weiterhin möglich. Bedingung ist allerdings, dass das Grundstück zum einen groß genug, zum anderen aber auch geeignet ist, um **allen** entstehenden Kompost auch dort zu verwerten.

Biotonne auch als Nachbarschaftstonne möglich

Selbstverständlich können Sie Ihre Biotonne wie Ihre Restmülltonne auch gemeinsam mit Ihrem Nachbarn nutzen. Voraussetzung ist, dass Sie nicht mehr als 100 Meter voneinander entfernt wohnen. Ein schriftlicher Antrag der Beteiligten genügt.



Biotonne, Biomüll und Biofilterdeckel: Ein perfektes Team.

Und was müssen Sie jetzt tun?

Zunächst gar nichts. Ab Januar 2015 wird die ASF nach und nach all die Kunden anschreiben, die bislang nicht mit einer Biotonne versorgt sind, und zur Bestellung der Biotonne auffordern.

Bei Fragen...

...zur Regel-Biotonne oder zum Umgang mit der Biotonne allgemein wenden Sie sich bitte an die ASF-Kundenberatung unter Tel. (0 46 21) 85 72 22 oder per Mail an service@asf-online.de.





Abfallgebühren und -entgelte 2015

Müllabfuhr wird deutlich günstiger!

Im nächsten Jahr dürfen Sie sich bei der ASF über eine spürbare Preissenkung freuen. Damit profitieren Sie direkt von den Kosteneinsparungen, die wir aufgrund günstigerer Behandlungsentgelte und weiterer Kosteneinsparungen erzielen konnten.

Zu den Gebührensenkungen im Einzelnen:

Während sich die Grund- und Behältergrundgebühr aufgrund veränderter Berechnungsgrundlagen gegenüber 2014 um 25 Cent auf

3,05 Euro/Monat erhöht, gibt es bei den Leistungsgebühren deutliche Preisnachlässe. Für die Restabfallbehälter sinken diese um durchschnittlich **13 Prozent**. So wird beispielsweise die 240

Liter Restmülltonne mit 14-täglicher Leerung mit Grundgebühr monatlich **3,90 Euro**, das heißt stattliche **46,80 Euro im Jahr günstiger** – wenn das nichts ist!

Bio-Gebühr bis zu 44 Prozent gesenkt!

Gewinnerin bei den Preissenkungen ist auch dieses Mal die Biotonne. So zahlen Sie im kommenden Jahr je nach Behältergröße für die Biotonne zwischen einem und 3,30 Euro weniger im Monat als 2014. Damit haben sich die Preise für die Biotonne in den vergangenen zwei Jahren mehr als halbiert. Das sind bis zu 39,60 Euro im Jahr.

Preissenkungen auch für Gewerbekunden

Auch bei den Gewerbekunden senken wir im nächsten Jahr spürbar die Preise. So liegen die Leistungsentgelte für die Restabfallentsorgung über alle Behältergrößen durchschnittlich 20 Prozent niedriger als in diesem Jahr; zusammen mit dem Grund-/Behältergrundentgelt bedeutet dies eine Ersparnis zwischen 11 und 17 Prozent.

Übrigens:

Mit unserem Online-Gebührenrechner können Sie Ihre „ganz persönlichen“ Gebühren bzw. Entgelte im neuen Jahr selbst berechnen! Geben Sie dazu unter www.asf-online.de/privatkunden/kostenrechner/ bzw. www.asf-online.de/gewerbekunden/kostenrechner/ nur Ihre Behälterzahl(en) in den entsprechenden Vordruck ein. Der Rest geht automatisch.



Privatkunden



Gewerbekunden

Restabfalltonne

Behälter	Abholung	Leistungsgebühr / Monat	
		2014	2015
60 l	4-wöchentlich	4,21 €	3,66 €
60 l	14-täglich	8,31 €	7,20 €
80 l	4-wöchentlich	5,30 €	4,57 €
80 l	14-täglich	10,50 €	9,04 €
120 l	4-wöchentlich	7,50 €	6,39 €
120 l	14-täglich	14,89 €	12,69 €
240 l	14-täglich	28,21 €	23,81 €
770 l **	4-wöchentlich	*45,35 €	*39,68 €
770 l **	14-täglich	*89,66 €	*78,30 €
770 l **	1 x wöchentlich	*178,53 €	*155,81 €
1.100 l	4-wöchentlich	*62,64 €	*54,53 €
1.100 l	14-täglich	*124,24 €	*108,00 €
1.100 l	1 x wöchentlich	*247,67 €	*215,21 €
1.100 l	2 x wöchentlich	*495,34 €	*430,42 €

* incl. Hol- und Bring-Service

** nur Stadt Schleswig

Restabfallsack

2014	2015
5,00 €	4,50 €

Biotonne

Behälter	Abholung	Leistungsgebühr / Monat	
		2014	2015
60 l	14-täglich	3,50 €	2,50 €
120 l	14-täglich	4,75 €	2,75 €
240 l	14-täglich	7,50 €	4,20 €

Bioabfallsack

2014	2015
4,50 €	3,00 €

Hol- und Bring-Service

Laufweg	14-täglich		4-wöchentlich	
	14-täglich	4-wöchentlich	14-täglich	4-wöchentlich
0 bis 15 m*	2,12 € monatlich	1,12 € monatlich	2,12 € monatlich	1,12 € monatlich
bis 25 m*	3,57 € monatlich	1,88 € monatlich	3,57 € monatlich	1,88 € monatlich
bis 50 m*	5,95 € monatlich	3,57 € monatlich	5,95 € monatlich	3,57 € monatlich
bis 100 m*	10,84 € monatlich	5,95 € monatlich	10,84 € monatlich	5,95 € monatlich
bis 300 m*	16,53 € monatlich	9,26 € monatlich	16,53 € monatlich	9,26 € monatlich

* je Behälter

jede weiteren 200 m 9,26 €

Gebühren für den Hol- und Bringservice gegenüber 2014 unverändert.

Biofilterdeckel *** 1,20 €/Monat

Deckel im Deckel *** 1,20 €/Monat

Schwerkraftschloss *** 1,20 €/Monat

*** zzgl. einmaliger Einrichtungspauschale von 15,00 €

Grundgebühr pro Monat: 2,80 € (2014) · 3,05 € (2015)

ASF-Aufsichtsratsvorsitzender Momme Thiesen 365 Tage im Amt

ASF steht für wirtschaftliches Handeln und Kundennähe



Seit einem Jahr ist Momme Thiesen Vorsitzender des Aufsichtsrates der Abfallwirtschaft Schleswig-Flensburg. ASF-Geschäftsführer Aksel Busse und Sprecherin Gabriele Dunker-Ulbrich sprachen mit ihm über seine ersten Erfahrungen in diesem Amt und seine Vorstellungen und Ziele zur künftigen Arbeit der ASF.



Aksel Busse und Momme Thiesen im Gespräch.

Herr Thiesen, vor gut einem Jahr sind Sie zum neuen Aufsichtsratsvorsitzenden der ASF gewählt worden. Was hat Sie an dieser Aufgabe besonders gereizt?

Als Steuerberater coache ich seit fast 20 Jahren Aufsichtsratsmitglieder und Geschäftsführer verschiedenster Unternehmen. Insofern bin ich jetzt auch bei der ASF richtig nah dran. Darüber hinaus interessieren mich als Diplom-Betriebswirt natürlich insbesondere die gebührenrechtlichen und wirtschaftlichen Betrachtungsweisen, die hier zusammenlaufen. Auch das Zusammenspiel zwischen dem Kreis und dem privaten Gesellschafter der ASF, der Service Plus GmbH, finde ich sehr spannend.

Wie sind Ihre Erfahrungen in Ihrem ersten „Amtsjahr“ bei der ASF?

Meine Erfahrungen in dieser ersten Zeit sind außerordentlich positiv. Hier wird das Ziel, für alle Bürgerinnen und Bürger im Kreis da zu sein, über alle Ebenen hinweg gelebt. Auch werden die gesetzlichen Vorgaben und das Gebot, wirtschaftlich zu arbeiten, auf professionelle Weise umgesetzt.

Im Abfallwirtschaftskonzept des Kreises sind die Leitlinien der Abfallwirtschaft für die nächsten 5 Jahre formuliert worden. Welche abfallwirtschaftlichen Schwerpunkte ergeben sich daraus aus Ihrer Sicht für die weitere Arbeit der ASF?

Oberste Priorität muss die Stärkung von Abfallvermeidung und Wiederverwendung sein. Ebenso gehört die Rückführung möglichst vieler werthaltiger Stoffe in den Wertstoffkreislauf für mich dazu. Als Mitglied der Jungen Union habe ich bereits in den 70er Jahren ehrenamtlich im Amt Haddeby Altpapier gesammelt und damit die politische Jugend-

arbeit mitfinanziert. Insofern nimmt das Ziel einer nachhaltigen Abfallwirtschaft schon seit jeher bei mir einen hohen Stellenwert ein.

Welche Ziele haben Sie sich in Ihrer Amtszeit für die ASF gesetzt?

Oberstes Ziel ist, die Abfallgebühren unter den jeweiligen ökonomischen Randbedingungen weiter stabil zu halten. Auch die wirtschaftliche Zusammenarbeit mit dem Mitgesellschafter hat aus meiner Sicht Zukunft. Besonderes Augenmerk sollte weiterhin auf den Ausbau der Wertstoffsammlung gelegt werden. Durch die Erlöse aus dem Verkauf von Wertstoffen sowie durch ein konsequentes Kostenmanagement kann hierdurch die wirtschaftliche Stabilität der ASF weiter gestärkt werden.

Wie sehen Sie die Wettbewerbssituation der ASF im Kreis?

Die 2005 geschaffene Möglichkeit des Umsatzsteuerausweises hat der heimischen Wirtschaft in abfallwirtschaftlicher Hinsicht erhebliche finanzielle Vorteile gebracht. Auch der Einsatz des Aufsichtsrates und der ASF-Geschäftsführung, die Entgelte im kommenden Jahr um mehr als 10 Prozent zu senken, ist natürlich für alle ein Gewinn und für die gewerbliche Wirtschaft ein bedeutender Schritt zu mehr Wettbewerbsfähigkeit durch die ASF.



Momme Thiesen ist 54 Jahre alt, seit 1977 CDU-Mitglied und, wie er von sich sagt, „mit Herzblut“ Steuerberater mit Schwerpunkt Kalkulation und Finanzierung. Mehrere Jahre Kreisvorsitzender der Jungen Union Schleswig-Flensburg. Anfang der 80er Jahre bürgerliches Mitglied im Bauausschuss des Kreises, seit 1999 bzw. 2000 Mitglied im Prüfungsausschuss für Steuerberater und Steuerfachwirte in Schleswig-Holstein. Landesvorsitzender der Wirtschafts- und Mittelstandsvereinigung der CDU Schleswig-Holstein seit 2001. Momme Thiesen ist verheiratet und hat zwei Töchter.



Jubel und Trubel auf dem Recyclinghof Schleswig

F(f)este feiern mit der ASF

Am 6. Juli feierte die ASF ihren 20. und die ASF Logistik ihren 10. Geburtstag – gemeinsam mit ihren Geschäftspartnern und vielen fröhlichen Besucherinnen

und Besuchern, die sich das bunte Jubiläumsfest auf dem Recyclinghof in Schleswig nicht entgehen lassen wollten. Bei strahlendem Sonnenschein trugen die Jungs von der dänischen Mülltonnen-Percussion-Band

„Heartbeat“, Drehorgelmann Rudolf und die Fahrdorfer Shanty-Sänger genauso zur guten Laune bei wie das tolle Spiel- und Spaßprogramm und die verschiedenen Flohmärkte, bei denen viele Schnäppchen ihren Besitzer wechselten.



Kam bei allen großen und kleinen Besucherinnen und Besuchern gut an: Die 20 jährige Jubiläumsfeier der ASF.



ASF-Quiz zum 20. Geburtstag: ASF-Geschäftsführer Aksel Busse (l.) und Aufsichtsratsvorsitzender Momme Thiesen (r.) gratulieren den Preisträgern. V.l.n.r. : Monika Reusch und Günter Trost aus Schleswig sowie Marita Wessel aus Schuby.



Damit's auch im Winter mit der Abfuhr klappt

Mithilfe erwünscht!

An frostig kalten Tagen kommt es immer wieder vor, dass die Mülltonnen nicht richtig geleert werden. Kommen dann auch noch Schnee und vereiste Straßen hinzu, klingeln bei der ASF die Telefone fast ohne Pause. Birgit Staffehl, Betriebsleiterin der ASF Logistik, gibt Tipps, damit's mit der Abfuhr auch im Winter reibungslos klappt.

ASF: Warum fährt das Müllauto einige Straßen im Winter gar nicht ab?

Staffehl: Kleinere Nebenstraßen sind vor allem frühmorgens oft nicht gestreut oder geräumt. Da werden insbesondere Hanglagen zur Rutschpartie, und es ist nicht auszudenken, was passiert, wenn das große, schwere Müllfahrzeug ins Rutschen gerät. Im Sinne der Sicherheit für alle muss der Fahrer dann situativ entscheiden, ob die Straße befahren wird oder nicht.

ASF: Gibt es auch noch andere Gründe für einen Ausfall der Müllabfuhr?

Staffehl: Neben parkenden Autos verengt oftmals zusammengelegter Schnee zusätzlich die Fahrbahn. Selbst wenn man in solchen Straßen mit dem Pkw noch gut durchkommt: Ein Müllfahrzeug ist viel breiter und schwenkt in Kurven weiter aus. Manchmal ist deswegen an schneereichen Tagen nicht ausreichend Platz.

ASF: Was können die Anwohner tun, damit die Tonne trotzdem geleert wird?

Staffehl: Die Bitte an unsere Kunden ist, sicherzustellen, dass am Abfuhrtag bereits frühmorgens die Mülltonnen wirklich zugänglich sind.

Wir freuen uns über geräumte, abgestreute und beleuchtete Zuwegungen zu den Mülltonnen sowie Durchlässe in den Schneebergen am Straßenrand.

ASF: Biotonnen sind oft ein besonderes Problem, oder?

Staffehl: Ja, wenn die enthaltene Feuchtigkeit über Nacht anfriert, ist die Leerung des Behälters oft unmöglich. Deswegen die Tonnen bitte frostgeschützt aufstellen und erst am Tag der Leerung morgens rausstellen.

ASF: Gibt es noch andere Tricks?

Staffehl: Kleine Äste, Strauchschnitt oder zerknülltes Zeitungspapier auf dem Boden der Tonne sorgen für ein Luftpolster, und der Inhalt friert dann nicht so leicht an. Es hilft auch, feuchte Abfälle in Zeitungspapier einzuwickeln. Generell gilt: Alle Abfälle bitte nur locker in die Tonne geben!



Birgit Staffehl, Betriebsleiterin der ASF Logistik GmbH, beantwortet wichtige Fragen zum Thema „reibungslose Abfuhr im Winter“.

ASF: Und wenn der Frost doch stärker ist?

Staffehl: Dann sollten die Kunden selbst zum Spaten greifen und den Inhalt vorsichtig lösen. Das können die Müllwerker nicht leisten. Gehen Sie davon aus, dass unsere Müllwerker ihr Bestes geben und leeren, was zu leeren geht.



Schneeberge auf den Bürgersteigen erschweren den Müllwerkern die Arbeit enorm: Bitte helfen Sie mit – damit's auch im Winter mit der Abfuhr klappt!

Schöne Bescherung!



Das kennt ihr bestimmt: „Wie oft muss ich noch schlafen, bis der Weihnachtsmann kommt?“, „Wann gibt es endlich die Geschenke?“. Das Warten auf das Christkind oder auf den Weihnachtsmann dauert wie immer viel zu lange.

Um euch die Zeit zu verkürzen, haben wir in diesem Jahr ein Rezept für leckere Bratäpfel – genau das Richtige für kalte Wintertage. Bestimmt helfen euch auch eure Eltern dabei. Dazu gibt's ein Rätsel, bei dem ihr ganz genau hinschauen müsst und dabei sogar etwas gewinnen könnt. Viel Glück und frohe Weihnachten wünscht euch eure ASF!

Leckere Bratäpfel mit Füllung

Und so wird's gemacht:

Äpfel waschen, das Kerngehäuse ausstechen. Mandeln, Rosinen, Marmelade und Zimt vermischen. Füllung mit einem Teelöffel in die Öffnung der Äpfel geben und hineindrücken. Äpfel in den Bratäpfelbräter oder in eine gefettete Auflaufform setzen und auf jeden Apfel ein Margarineflöckchen geben. Im vorgeheizten Backofen bei 200 Grad ca. 25 Minuten backen.

Für die Soße Speisestärke und Eigelb in 2 Esslöffeln kalter Milch anrühren. Restliche Milch mit Zucker und Vanillezucker zum Kochen bringen. Die angerührte Speisestärke unter Rühren hinein-

Das braucht ihr dazu
(für 4 Personen):

- 4 Äpfel (am besten Boskop),
- 50 g Mandeln (gestiftelt),
- 50 g Rosinen, 4 Teelöffel
- Aprikosenmarmelade
- oder Honig, 1 Prise Zimt,
- Margarine, 1 Esslöffel Speisestärke, 1 Eigelb,
- ½ Liter Milch, 20 g Zucker
- 1 Teelöffel Vanillezucker

gießen und kurz kochen lassen. Warm oder kalt zu den heißen Äpfeln servieren.

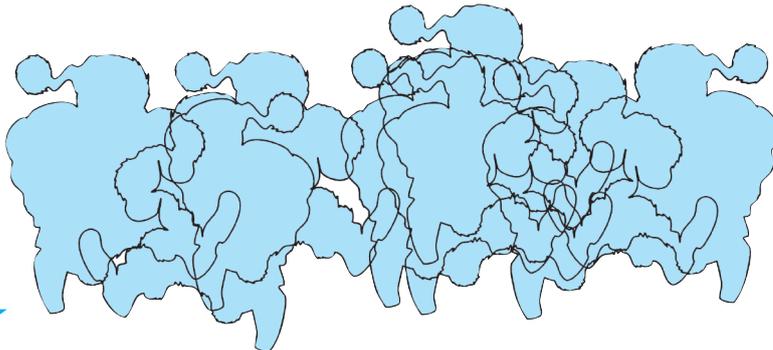


Rätselspaß

Schaut mal ganz genau hin: Ein Weihnachtsmann hat sich schon auf den Weg zur Bescherung gemacht, wie viele müssen sich jetzt etwas beeilen?



Schickt die richtige Zahl per Post, per Fax oder per E-Mail bis zum 31. Januar 2015 an die ASF, Lollfuß 67 in 24837 Schleswig. Die Kontaktdaten findet ihr auf der Titelseite. **Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir 5 Bratäpfelbräter mit dazugehörigen Stövchen, womit ihr den Bratäpfel direkt am Tisch zubereiten könnt. Mmmmmh – lecker!**



Die Gewinner des Rätsels aus dem letzten ASF Info findet ihr im Internet unter www.asf-online.de.